

Vorhaben-Steckbrief

Die Steckbriefe dienen der Erstellung einer öffentlichen Liste zu laufenden und zukünftigen Vorhaben der räumlichen Stadtentwicklung in Reinickendorf.

1. Vorhabentitel

Bezirksregionprofil Teil II - West 3 - Borsigwalde/ Freie Scholle

2. Schwerpunktthemen

Thema 1: Kinder, Jugend und Inklusion

Thema 2: Integration und Inklusion

Sonstiges: Gesundheit, Sport, Bildung, Gewaltprävention, soziale Teilhabe

3. Kurzbeschreibung

Art des Vorhabens: Projekt (Bauvorhaben) ☐

Prozess ☒

Ziel und Inhalt:

Erarbeiten eines Ziel- und Maßnahmenkatalogs namens ‚BZRP II West 3‘. In Teil 1 der BZRP wurden Daten zu verschiedenen Themen zusammengestellt und bilden die Ist-Situation in der Bezirksregion ab. Anhand von Teil 1 werden Potentiale und Bedarfe ermittelt auf Grundlage derer konkrete Maßnahmen für die Region entwickelt wurden. Diese fachübergreifende Analyse der Region und das Übereinkommen für konkrete Maßnahmen bilden den Teil 2 der BZRP. Der auf Teil I aufbauende konzeptionelle Teil II bildet Maßnahmen und Ziele ab, die zum einen mit den Fachämtern und zum anderen mit lokalen Akteur:innen erarbeitet wurden. Zudem wurden Bürger:innen in der Bezirksregion konsultiert. Dadurch konnte eine übergeordnete und interdisziplinäre Betrachtung der Bedarfe und Potenziale vorgenommen werden und eine integrierte Zielsetzung festgelegt werden. Schließlich wurden die BZRP durch das Bezirksamts beschlossen.

Das Profil ist veröffentlicht und steht auf der Seite der SPK zum Download bereit:

[bzrp teil-2 west-3.pdf](#)

Rechtliche und technische Rahmenbedingungen: Bezirksregionenprofile (BZRP) sind eine der zentralen Säulen bei der Umsetzung der Sozialraumorientierung (SRO) im Kontext der Rahmenstrategie Soziale Stadt(teil)entwicklung in Berlin. Sie beschreiben den Ist-Zustand und die Entwicklung der Bezirksregionen, als maßgeblicher Ebene der Lebensweltlich Orientierten Räume (LOR).

Mögliche Auswirkungen der Bauphase und der zukünftigen Nutzung auf das Umfeld:

keine

4. Stand des Vorhabens

abgeschlossen

5. Hat das Vorhaben einen Bezug zu anderen Vorhaben?

Ja, BZRP I

Bezirksregion West 3 – Borsigwalde/Freie Scholle:

[Planungsraum Borsigwalde \(12500825\) - Berlin.de](https://www.berlin.de/planungsraum-borsigwalde-12500825)

[Planungsraum Ziekowstraße/Freie Scholle \(12500824\) - Berlin.de](https://www.berlin.de/planungsraum-ziekowstrasse-freie-scholle-12500824)

6. Kosten und Finanzierung

ca. 5.000 EUR

7. Ort

Borsigwalde

8. Laufzeit

Frühjahr bis Herbst 2024, BA-Beschluss Sommer 2025, Veröffentlichung Herbst 2025

9. Ist Beteiligung vorgesehen?

Ja



Nein



Noch unklar



Informationen zur Beteiligung

1. Was sind die Ziele der Beteiligung?

Die lokalen Herausforderungen wurden erhoben. Darauf aufbauend wurde ein Ziel- und Maßnahmenkatalog erarbeitet.

2. Wozu kann man sich beteiligen, bzw. was ist der Beteiligungsgegenstand?

Es wurde darum gebeten lokale Herausforderungen aufzuzeigen, Bedarfe zu benennen. Vor diesem Hintergrund wurden die erforderlichen Ziele- und Maßnahmen entwickelt.

3. Stufe der Beteiligung

Information

☐

Mitwirkung

☐

Mitentscheidung

☒

Entscheidung

☐

4. Zeitplan

Die Befragung fanden im Sommer 2024 in Borsigwalde statt.

5. Gesamtkosten der Beteiligung

Die Kosten wurden vom BA im Rahmen der Beteiligungscoordination getragen.

6. Welche anderen Akteure sind bei der Planung involviert?

Fachabteilungen des Bezirksamts, lokale Akteure und Initiativen, Gewerbetreibende, soziale Träger

7. Gibt es selbstorganisierte Beteiligung? Wenn ja, wie ist sie involviert?

Lokale Multiplikator*innen wurden konsultiert. Die bereits vorhandenen lokalen Bedarfe wurden ebenfalls berücksichtigt.

8. Dokumentation, Einarbeitung und Rückmeldung der Ergebnisse:

Die Erarbeitung des Profils wurden über Socialmedia und die Pressekanäle des Bezirksamtes beworben.

Das Profil ist veröffentlicht und steht auf der Seite der SPK zum Download bereit:

[bzrp teil-2 west-3.pdf](#)

9. Beteiligungsformat/-e

- | | |
|---|--|
| a. Bezeichnung | Aufsuchende Beteiligung, aktivierende Befragung |
| b. Kurzbeschreibung | In der Ernststraße, der Einkaufsstraße der Bezirksregion wurden Gewerbetreibende bzgl. Herausforderungen, möglichen Maßnahmen und Potentialen befragt. Hierbei konnten versch. Bedarfe und mögliche Handlungsempfehlungen identifiziert werden. Es soll einen weiteren Termin zur Befragung auf der Ernststraße geben. |
| c. Was ist der Entscheidungsspielraum? | Es wurde darum gebeten lokale Herausforderungen aufzuzeigen, Bedarfe zu benennen. Vor diesem Hintergrund wurden die erforderlichen Ziele- und Maßnahmen entwickelt. |
| d. Wer ist die Zielgruppe? | Anwohner*innen, Gewerbetreibende und Vor-Ort-Berufstätige, unterrepräsentierte Gruppen, Kinder und Jugendliche, Eltern, lokale Initiativen, Verbände, Vereine, soziale Träger und Multiplikator*innen |
| e. Wann und wo findet die Beteiligung statt? | Sommer 2024 (u.a. 21.06.2024 Ernststraße 12:00 - 14:00) |
| f. Wie wird die Beteiligung bekannt gemacht? | via Socialmedia und Pressekanäle des Bezirksamtes |
| g. Wie fließen die Ergebnisse der Beteiligung in die Planung mit ein? | Vor-Ort Entscheidungsfindung und Auswahl der Ziele und Maßnahmen |

10. Verantwortliche Stellen für die Beteiligung

Sebastian Meier,
Beteiligungskoordinator
Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

11. Kontakt

+49 30 90294 5211, Sebastian.meier@reinickendorf.berlin.de

12. Datum

07.10.2026

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden

Büro für Bürgerbeteiligung

Scharnweberstraße 55a, 13405 Berlin

team@mein-reinickendorf.de

Tel. 030 417 48 07-0

Bezirksamt Reinickendorf

Beteiligungskoordination

Sebastian.Meier@reinickendorf.berlin.de

Tel. 030 90294 -5211/-5212